

Lobpreiset all zu dieser Zeit

M: nach Martin Luther 1529 („Es ist gewisslich an der Zeit“)

S: Johann Sebastian Bach (1685–1750) BWV 307

T: Str. 1+2 nach Heinrich Bone 1852, Str. 3 EBG 1969

Klavierbearbeitung: Dieter Leibold (*1967) 2013

S
A

1. Lob - prei - set all zu die - ser Zeit, wo Sonn und Jahr sich wen - det, die
2. Chri - stus hat un - ser Jahr er - neut und hel - len Tag ge - ge - ben, da
3. Er ist der Weg, auf dem wir gehn, die Wahr - heit, der wir trau - en. Er

T
B

G G/H D Am/C D G G D/F# Am/C D G

5

1. Son - ne der Ge - rech - tig - keit, die al - le mit ge - det.
2. er aus sei - ner Herr - lich - keit ein - trat in Er - den - Des Herrn, der Tag und
3. will als Bru - der bei uns stehn, bis wir Glanz ihn scha - e

G/H D Am/C D G G D/F# Am/C D G G/H Em

1.-3. Jahr - akt, der un - ser Le - ben trägt und lenkt, sei Dank und Lob ge - sun - gen.

Em G/H D H7/D# Em Em G Em H Em Em G/H Am/C D G